

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Bereits im vergangenen Jahr wurden im direkt neben dem Spinelli-Gelände gelegenen **Bürgerpark** im Stadtteil Feudenheim Bäume gepflanzt, die von Selbsthilfegruppen und dem Gesundheitstreffpunkt gespendet wurden. Aufgrund von Baumaßnahmen für den Radschnellweg im Bürgerpark waren nun **Ersatzpflanzungen** für die gespendeten Bäume nötig, die am vergangenen Samstag vorgenommen wurden. Die stellvertretende Vorsitzende des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins, Maria Huber, und Kerstin Gieser nahmen die Urkunden für die vier neuen robusten Bäume „Zierapfel ‚Rudolph‘“ von Mannheims Erster Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell entgegen.



„Selbsthilfe ist Vielfalt“

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. spricht sich in ihrem aktuell erschienen **Positionspapier** für die **Stärken der Selbsthilfegruppen – Achtung, Respekt, Offenheit, Zugewandtheit und gegenseitige Unterstützung** und ganz klar gegen Diskriminierung und Ausgrenzung aus. Unter anderem heißt es: „**Selbsthilfe lebt von der Unterschiedlichkeit der Menschen.** Dazu passt es nicht, fremde oder ‚nicht-passende‘ Menschen zu diskriminieren, auszuschließen oder ihnen sogar feindlich zu begegnen. Menschenfeindliche Gedanken und Gesinnungen oder gar Pläne und Aktionen haben hier keinen Platz und dürfen auch in der Gesellschaft keinen Platz haben.“ Sie können das Positionspapier [hier](#) herunterladen.



Oben (von links nach rechts): Kerstin Gieser (Gesundheitstreffpunkt), Maria Huber und Prof. Dr. Diana Pretzell.
Unten: Plakette am Holzgestell des vom Gesundheitstreffpunkt gespendeten Baums.
Fotos: Gesundheitstreffpunkt Mannheim

„**UN-Behindertenrechtskonvention: Papiertiger oder Chance für Inklusion in Mannheim?**“ – so lautet der Titel einer Vortragsveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Barrierefreiheit Rhein-Neckar am 7. Mai um 18 Uhr im großen Saal der Mannheimer Abendakademie Mannheim (U1, 16-19, 68161 Mannheim). Bei der Veranstaltung werden unter anderem die Ergebnisse der zweiten Staatenprüfung Deutschlands im Jahr 2023 vorgestellt. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Der **Badische Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K. (BBSV)** ist auch in diesem Jahr wieder mit einem **Stand auf dem Mannheimer Maimarkt** vertreten. Vom 27. April bis 1. Mai können sich Interessierte in Halle 27, Stand H27-31 über das menschliche Auge, Ursachen und Auswirkungen verschiedener Sehbehinderungen oder digitale Barrierefreiheit informieren. Alle Informationen zum Stand sowie zu den verschiedenen Aktionen des BBSV auf dem Maimarkt finden Sie [hier](#).

● Neues von Kooperationspartnern

Das Jugendamt und Gesundheitsamt der Stadt Mannheim und die Stadtteilbibliothek Schönau laden ein zur **Veranstaltungsreihe „Gesundheits- und Lebensthemen im Fokus“**. Am 30. April um 18 Uhr geht es um das **Thema „Würdevolle Begleitung am Lebensende“**, es referiert Christiane Pröllochs vom ambulanten Hospizdienst des Arbeiter-Samariter-Bunds. Die Veranstaltung findet statt in der Stadtteilbibliothek Schönau (Lötzener Weg 2-4, 68307 Mannheim), die Teilnahme ist kostenlos. Alle Themen und Termine der Veranstaltungsreihe können Sie [hier](#) ansehen.

Der Fachbereich Demokratie und Strategie der Stadt Mannheim bietet Seminare für Ehrenamtliche an, um sie für die Tätigkeit in Vereinen und im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements zu qualifizieren. Am 4. Mai von 10-13 Uhr findet im Stadthaus N1 das **Seminar „Umgang mit Konflikten im Verein“** statt. Die Teilnahme ist mit Kosten verbunden, eine Anmeldung ist bis zum 28. April erforderlich. Alle Informationen zum Seminar erhalten Sie [hier](#) (dort etwas runterscrollen).

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg lädt ein zum **19. Heidelberger KrebsPatiententag** am 27. April von 9.30 bis 13 Uhr. Die Veranstaltung findet online statt. Beim Expertenforum von 12 bis 13 Uhr sind auch viele onkologische Selbsthilfegruppen vertreten. Sie finden alle Informationen zum Programm auf dem [Programmflyer](#). Eine Anmeldung unter [diesem Link](#) ist erforderlich bis zum morgigen 24. April.

Das Recoverycollege Südbaden lädt ein zum **1. ReCaféry-Treffen** am 30. April von 17.30-18.30 Uhr. Die Veranstaltung findet online statt und richtet sich an Psychatrieerfahrene, Angehörige und Fachpersonen. Mehr zum „Recoverykonzept“, auf dem die Veranstaltung aufbaut, erfahren Sie [hier](#). Nähere Informationen und den Link zur Veranstaltung finden Sie [hier](#) (bitte dort zur Veranstaltung herunterscrollen und rechts auf den Pfeil klicken).

Eine Design-Studentin aus Nürnberg **sucht für ihr Fotoprojekt** über das Messie-Syndrom **Betroffene, die mit dem Messie-Syndrom leben**. Entstehen soll ein Buch mit Fotografien und Texten, das fern von Klischees und Oberflächlichkeit einen Einblick in das Leben von Menschen mit dem Messie-Syndrom gibt. Die Studentin ist selbst Angehörige einer betroffenen Person, das Fotobuch entsteht im Rahmen einer Bachelorarbeit. Alle Informationen zum Fotoprojekt incl. Kontakt finden Sie [hier](#).

Redaktion

Kerstin Gieser, Christof Balzer, Maria Skiendziel

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.